

# Protokoll Jahreshauptversammlung FreiwilligenAgentur Dingolfing-Landau e.V.

Am 19. März 2013, 19 Uhr  
Veranstaltungsraum: Kolpinghaus Dingolfing, Obere Stadt

Anwesend: 36 Mitglieder (siehe Anhang)

Ehrengäste: Landrat Heinrich Trapp, 2. Bgm. Dgf. Christine Jodlbauer; 2. Bgm. Marklkofen Otto Lommer; stv. Bgm. Pilsting Martin Hiergeist; stv. Bgm. Mengkofen Josef Koch; Bgm. Wallersdorf Ottmar Hirschbichler; stv. Bgm. Loiching Harald Schwarz;

Vertreter der Volksbank-Raiffeisenbank Dingolfing eG: Valentin Baumgartner  
Geschäftsführer Caritasverband Dingolfing-Landau e.V.: Daniel Schneider  
Vorsitzender Initiative Seniorenleitbild Helmut Heller  
Stellv. Vorsitzender Initiative Seniorenleitbild Richard Baumgartner

Entschuldigt haben sich: Bgm Josef Brunner, Landau; Bgm Markus Baierl, Moosthenning; Bgm. Gerald Rost, Gottfrieding; KEB-Vorsitzende Ernie Egerer

Top 1: Begrüßung und Tagesordnung – durch Vorsitzenden Nik Söttl – Begrüßung der Ehrengäste (s.o.) und Mitglieder, erfreut über den sehr guten Besuch

Grußwort Landrat Heinrich Trapp: Landrat Heinrich Trapp dankte allen Mitgliedern für ihr Bekenntnis zur FreiwilligenAgentur und betonte den Wert des Ehrenamts als Zeichen einer gelebten Bürgerkultur. Auch die FreiwilligenAgentur leiste einen wertvollen Beitrag zu deren Förderung. Das Ehrenamt überhaupt sei in Bayern und Deutschland beispielhaft, wie etwa das Engagement der Feuerwehren zeige. Aber auch andere Tätigkeitsbereiche, v.a. im Sozialen, seien genauso wichtig und hier könne die FreiwilligenAgentur einen wichtigen Beitrag leisten.

Top 2: Tätigkeitsbericht des Vorstands: Vorsitzender Nik Söttl berichtete über die Zusammenarbeit der neuen Vorstandschaft, und die vordergründige Aufgabe den Verein in der Anfangszeit zu stabilisieren. In 4 Vorstandssitzungen und mehreren Sitzungen der engeren Vorstandschaft wurden die nächsten Ziele der FWA definiert; außerdem wurde ein Gespräch mit dem Landrat geführt, um die Weichen für die Zukunft zu stellen. Schwerpunkte der Arbeit in 2012 waren das Projekt „Kleine Entdecker“, die Bemühungen, Spenden einzuwerben und die Öffentlichkeitsarbeit, um viele neue Ehrenamtliche motivieren zu können.

Top 3: Tätigkeitsbericht der Geschäftsführerin Agathe Schreieder: siehe Anhang (Präsentation)

Top 4: Kassenbericht: siehe Anhang (Präsentation)  
Kassier Josef Raith appellierte zudem an den Kreisrat, die FreiwilligenAgentur mit einer langfristigen finanziellen Perspektive zu unterstützen, um eine größere Planungssicherheit auch hins. des Personals zu haben. Landrat Trapp zeigte

Verständnis für dieses Anliegen, betonte zugleich aber auch, dass die Ausgaben des Landkreises für die FreiwilligenAgentur in den letzten Jahren bereits enorm gestiegen seien. Eine längerfristige Finanzierungszusage halte er nicht für realistisch, man werde die FreiwilligenAgentur in einer Notsituation aber nicht sich selbst überlassen.

- Top 5: Bericht der Kassenprüfer: Die Prüfung der Kasse am 7. März 2013 in den Geschäftsräumen der FWA durch die Kassenprüfer Georg Apfelbeck und Georg Sedlmeier verlief anstandslos. Die Kassenführung wurde ausdrücklich gelobt.
- Top 6: Entlastung der Vorstandschaft: Die Vorstandschaft wurde einstimmig entlastet. Es gab keine Enthaltungen.
- Top 7: Wünsche und Anträge: Es wurden keine weiteren Anträge geäußert.

Die Versammlung endete um 20:30 Uhr.

gez. Nik Söttl, 1. Vorsitzender

Protokollführerinnen: Petra Fante, Agathe Schreieder